



Kurzprotokoll der Mitgliederversammlung vom 06. März 1998

zu TOP 1:

Der 1. Vorsitzende begrüßt die Versammlungsteilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

zu TOP 2:

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung fristgerecht versandt. Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

zu TOP 3:

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 1997 wird durch den Protokollführer verlesen und im Anschluss daran einstimmig genehmigt.

zu TOP 4:

a) Vorsitzender

Der Vorsitzende spricht seinen Dank an den Vergnügungsausschuss und den Thekendienst, hier stellvertretend Anita Pöhlking, aus. Der Dank gilt ferner allen Helfern, die im vergangenen Jahr ihre Dienste zu Gunsten des Tennisverein Langförden eingebracht haben. Für die Platzüberholung wird Reinhold Bothe, Hartmut Kurzbach, Georg Bothe und Karsten Bothe gedankt. Dank Georg Bothe und Maria Mucker sind die Außenanlage und das Clubhaus in einwandfreiem Zustand.

Die Resonanz des Kohlessens 1998 war nicht ganz so groß wie im Vorjahr.

Eine Gruppe des Tennisverein hat beim Volksfestumzug unter dem Motto „Arabische Nächte“ teilgenommen. Der Anklang in der Öffentlichkeit war positiv.

Die Mitgliederzahl verhält sich zum Vorjahr konstant.

Die neu gestaltete Außenanlage und das Gerätehaus konnten ohne Zuschüsse finanziert werden.

b) Jugendwart

6 Kinder nahmen an den Jüngstenkreismeisterschaften im Winter teil. Carolin Moormann belegte den 1., Jan Westerkamp den 2. und Franziska Moormann den 3. Platz. Bei den Meisterschaften im Sommer wurde Franziska Moormann Kreismeisterin. Carolin Moormann und Jan Westerkamp wurden Vizekreismeister.

5 Mannschaften nahmen am Punktspielbetrieb teil. Hierbei wurden 2 Vizemeisterschaften erzielt.

Am Biwak nahmen 30 gut gelaunte Kinder teil. Sie vergnügten sich bei Sport, Spiel, Playback-Show und Nachtwanderung. Der Dank gilt dem Schlossgespenst auf Gut Bomhof.

Bei den Jugendkreismeisterschaften im Winter errang Volker Kläne den Titel des Vizekreismeisters. Bei der Sommerveranstaltung errang er den 3. Platz.

Am Saisonhöhepunkt, den Vereinsmeisterschaften, nahmen 50 Kinder teil. Besonders motiviert waren die „Minis“ auf dem Kleinfeld. Die Pokale stiftete Alfred Hintze.

Das Sommertraining, an dem 50 Kinder teilnahmen, wurde letztmalig durch Susanne Veismann, Beate Lonnemann und Andrea Kläne geleitet. Das Wintertraining übernahmen Joki Meyer und Volker Kläne.

Carolin und Franziska Moormann sowie Jan Westerkamp nahmen am Sommerkreistraining teil. Im Winterkreistraining befinden sich Carolin und Franziska Moormann. Carolin nimmt außerdem am Bezirkstraining teil. Außerdem vertrat sie den Kreisverband Vechta bei diversen Turnieren auf Bezirksebene.

Reinhold Bothe gibt bekannt, dass er ab sofort nicht mehr als Jugendwart zur Verfügung steht. Er resümiert die vergangenen 10 Jahre. Überwiegend blieben die positiven Eindrücke haften. Sein Dank gilt besonders seiner Ehefrau Gaby, die ihn in der gesamten Zeit voll unterstützte.

Benno Arlinghaus spricht gegenüber Reinhold Bothe Dankesworte aus. Gleiches erfolgt durch Andrea und Josef Kläne, die als Vertreter der Kinder/Jugendlichen bzw. Eltern erschienen sind. Im Namen des NTV übergibt der Vorsitzende des Kreisverbandes Vechta, Ulrich Hartmann, die bronzene Ehrennadel und Urkunde für 10-jährige Vorstandsarbeit.

c) Sportwart

Hartmut Kurzbach beginnt seinen Bericht mit einem Dank an Reinhold Bothe.

Er erläutert die Mitgliedersituation im TV Langförden, die im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen als positiv zu bezeichnen ist.

Die Mixed-Meisterschaften fanden im Jahre 1997 als Hobbyturnier statt. Gerade bei dieser Turnierform können Neumitglieder besonders gut in das Vereinsleben integriert werden. Das nächste Turnier dieser Art findet am **03. Oktober 1998** statt. Verbunden ist hiermit der Saisonausklang im Clubhaus.

Die **Doppelmeisterschaften** finden voraussichtlich am **23. und 24. Mai 1998**, die **Einzelmeisterschaften** am **12. und 13. September 1998** statt.

Andrea Kläne wurde 1997 in der Damenkonkurrenz Vereinsmeisterin. Ann-Kathrin Wiemuth wurde Vizemeisterin. Die Herrenkonkurrenz konnte aus Witterungsgründen nicht zu Ende geführt werden. Seniorenmeister wurde Alfons Meyer, Vizemeister wurde hier Bernhard Berding. Bei den Jungsenioren war Michael Kleier vor Ali Stoye erfolgreich. Die größte Teilnehmergruppe stellten die Newcomer dar. In der Damen A-Konkurrenz wurde Bärbel Schwenkert vor Brigitte Asbrede Vereinsmeisterin. In der B-Gruppe wurde Bettina Grieshop vor Birgit Middelbeck Vereinsmeisterin. Ludger Sieverding schloß die Herrenkonkurrenz als Sieger ,vor Magnus Westerkamp und Wolfgang Wübbelmann, ab.

Während des Punktspielbetriebes konnte die Herrenmannschaft zweimal die Meisterschaft feiern. Verbunden ist hiermit der Aufstieg in die Bezirksliga (Winter) bzw. 1. Bezirksklasse

(Sommer). Die Damenmannschaft wurde ebenfalls Meister. Die Senioren und Jungsenioren belegten jeweils den 4. Platz.

Die heruntergesetzte Altersgrenze im Senioren-/Jungseniorenbereich tritt vermutlich mit der Wintersaison 1999/2000 in Kraft.

Die Platzüberholung beginnt am 14. März 1998.

An den Sportwart wird die Frage gerichtet, weshalb Mannschaften zum Punktspielbetrieb gemeldet werden, aber dann nicht teilnehmen. Das Manko liegt hier in der frühzeitigen Anmeldung (ca. 8 Monate vor der Saison). Die nicht angetretene Mannschaft, für die ein Strafgeld zu entrichten war, konnte wegen der Vielzahl der Spiele (7er Gruppe) keine Mannschaft stellen.

d) Geschäftsführerin

Petra Kathmann berichtet über Einnahmen von 74.493,50 DM. Die Ausgaben beliefen sich auf 78.571,76 DM. Trotz Gerätehausneubau ist eine Neuverschuldung ausgeblieben. Die bestehenden Verbindlichkeiten dürften mit Abschluß des Geschäftsjahres 1998 ausgeglichen sein.

zu TOP 5:

Die Kassenprüfer, K.-H. Moormann und A. Wichmann, konnten aus dringenden privaten Gründen bzw. krankheitsbedingt nicht an der Versammlung teilnehmen. Die ordnungsgemäße Kassenführung wurde jedoch gegenüber dem Vorsitzenden schriftlich bescheinigt und verlesen.

zu TOP 6:

Dieter Groß stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Diese erfolgt einstimmig.

zu TOP 7:

Heinz Riemann wird einstimmig zum 2. Vorsitzenden wiedergewählt.

Otto Staggenborg wird zur Wahl des Jugendwartes vorgeschlagen. Nachdem die Bereitschaft zur Übernahme dieses Amtes bekundet wird, erklärt er gleichzeitig, dass hiermit eine Niederlegung des Amtes als Schriftführers verbunden ist. Rolf-Peter Neumann stellt einen Antrag auf Abänderung der Tagesordnung. Unter dem Punkt Wahlen soll „Schriftführer“ hinzugefügt werden. Die Tagesordnungsänderung wird einstimmig angenommen. Otto Staggenborg wird einstimmig zum Jugendwart gewählt.

Bettina Grieshop wird einstimmig zur neuen Schriftführerin gewählt.

zu TOP 8:

Anträge liegen nicht vor.

zu TOP 9:

Dieter Groß erfragt die Beitragssätze für passive Mitglieder. Petra Kathmann erläutert, daß dieser die Hälfte des Satzes für aktive Mitglieder beträgt. Einige wenige passive Mitglieder haben ihrerseits freiwillig den Beitragssatz erhöht.

Peter Finkeldey gibt bekannt, dass im Rahmen des Kooperationsvertrages am 14. März der 2. MEDO-Cup ausgetragen wird.

Ferner dankt er den Damen des Tennisvereines für ihre uneigennützig Arbeit bei der letzten Sportler gegen Hunger Veranstaltung.

Termine für den Arbeitseinsatz:

21. März 1998
1998

28. März 1998

04. April